

Ausgabe Nr. 19

Mai 2012



St. Marienkirchner Gemeindezeitung



Vorankündigung:

Das gemeinsam von Marktgemeinde und Pfarre
veranstaltete

Markt- und Pfarrfest

findet heuer wieder am 15. August statt.



Wir laden schon jetzt ganz herzlich dazu ein!

Nähere Informationen in der nächsten Ausgabe!

Unwetter

Am 5. Mai 2012 wurde unsere Gemeinde von einem zwar kurzen aber dafür umso heftigerem Unwetter heimgesucht.

Keller wurden überflutet, Straßen vermurt, die Hagelkörner lagen zentimeterhoch und waren auch am nächsten Morgen noch nicht gänzlich verschwunden.

In diesem Zusammenhang wieder ein ganz herzliches Dankeschön an alle Helfer, vor allem an die Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr!

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz,
Kirchenplatz 1, 4076 St. Marienkirchen an der Polsenz

Redaktion: Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz, (07249 / 47112

E-Mail: gemeinde@st-marienkirchen-polsenz.ooe.gv.at)

Erscheinungsort: St. Marienkirchen an der Polsenz | Druck: Frömel, Weibern | Verlagspostamt: 4070 Eferding

Der Bürgermeister informiert ...



...Gemeinderatssitzung vom 10. Mai 2012

1. Änderung der Flächenwidmung für Umkehrplatz Baufläche Gaisböck

Im Bereich unterhalb des Friedhofes war ursprünglich eine Bebauung mit Einfamilienhäusern vorgesehen, nunmehr sollen auf dem Areal aber zwei Wohnblöcke mit je 8 Mietwohnungen errichtet werden – dadurch ist die Zufahrt und der Umkehrplatz nicht mehr notwendig, da auf dieser Fläche zum Teil der zweite Wohnblock zu stehen kommt.

Die Flächenwidmung wurde daher für diese Fläche entsprechend angepasst.

2. Ehrung verdienter Gemeindeglieder

Auf Vorschlag des Gemeindevorstandes wird Herrn August Kriegner für seine Verdienste um das Vereinswesen in St. Marienkirchen an der Polsenz die Ehrenplakette der Marktgemeinde verliehen.

3. Güterweg Holzwiesen: Sanierung

Der Güterweg Holzwiesen ist sehr schadhaft und soll in Zusammenarbeit mit dem Wegeerhaltungsverband Hausruckviertel saniert werden. Auf Teilstrecken wurde der Kanal im Güterweg verlegt, ein Teil der Sanierungskosten wird daher über den Kanalbau abgewickelt werden können.

4. Güterweg Holzwiesen: Ansuchen um Verlegung und Vereinbarung dazu

Herr Walter Schauer hat ersucht, die Trasse des Güterweges Holzwiesen um bis zu 4 Meter von seinem Hof abzurücken. Dabei ist der bestehende - derzeit nicht funktionsfähige - Lössbehälter zu entfernen. Herr Schauer würde den Lössbehälter entfernen und ordnungsgemäß entsorgen, den Unterbau der neuen Trasse herstellen und seine Senkgrube mit 100 m³ Inhalt für die kommenden Jahre als Lössbehälter zur Verfügung stellen.

Diesem Ersuchen wird stattgegeben.

5. Lösswasserbehälter Holzwiesen

Herr Walter Schauer stellt seine Senkgrube mit 100 m³ Volumen für mindestens 10 Jahre als Lössbehälter zur Verfügung. Das dazu erforderliche Fahrrecht wird eingeräumt. Die Adaptierung des Behälters (Saugrohr) erfolgt durch die Gemeinde.

Ein weiterer Lösswasserbehälter soll nach Freigabe des Landes OÖ im Bereich der Siedlung Holzwiesen errichtet werden.

6. Auftragsvergabe Asphaltierungsarbeiten 2012

Das Anbot der Fa. Hitthaller für die Asphaltierungsarbeiten liegt unter jenem der Fa. Held +

Francke vom Vorjahr. Bei Berücksichtigung des Preisanstiegs für Bitumen in den letzten Monaten wird auf eine Ausschreibung verzichtet.

7. Dienstbarkeitsvertrag Sirene Leopoldsberg

Die Alarmsirene in Leopoldsberg war bisher an die Antennenanlage angebaut. Nachdem diese entfernt wurde, wird für den Standort der Sirene ein Dienstbarkeitsvertrag mit dem Grundeigentümer abgeschlossen.

8. Dienstbarkeitsvertrag mit Eigentümern der Götzenbergersiedlung hinsichtlich der Verlegung deren Wasserleitung auf öffentlichem Gut der Gemeinde

Die Privatwasserleitung für die Götzenbergersiedlung kommt teilweise auf öffentlichem Gut der Gemeinde zu liegen. Zur Herstellung der Rechtssicherheit für alle Beteiligten soll ein entsprechender Dienstbarkeitsvertrag abgeschlossen werden.

Der seitens der Errichter der Wasserleitung eingebrachte Entwurf dazu wurde angenommen.

9. Abbruch Haus Daxberger Straße 6 (Ederhaus)

Das Haus Daxberger Straße 6 soll in den Sommermonaten abgerissen werden. An dessen Stelle soll eine Bushaltestelle mit ausreichender Haltestellenbucht errichtet werden.

10. Bebauungsrichtlinie Weberberg: Änderung

Auf den Bauflächen 11 und 12 sollen zwei Wohnhäuser mit mehreren Wohnungen errichtet werden.

Die entsprechende Abänderung der Bebauungsrichtlinie wurde beschlossen.

11. Bebauungsplan Nr. 14 „Mayrhauser“: Anregung auf Aufhebung

Frau Pöchmann hat die Anregung eingebracht, den Bebauungsplan Nr. 14 „Mayrhauser“ aufzuheben.

Entsprechend der Empfehlung des zuständigen Ausschusses wurde diese Anregung zurückgewiesen.

Marktgemeindeamt St. Marienkirchen an der Polsenz **Parteienverkehr**

Mo 8:00 - 12:00 und 15:30 - 17:30

Di 7:00 - 12:00

Mi 7:00 - 12:00

Do 8:00 - 12:00 und 15:30 - 17:30

Fr 8:00 - 12:00 15:30 - 17:00

Freitag Nachmittag nur Journaldienst!

Spechstunden des Bürgermeisters:

Montag: 16:00 bis 17:30 und

Mittwoch: 7:00 bis 8:00

bzw. nach telefonischer Vereinbarung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, 28. Juni 2012 um 20:00 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes (1. Stock) statt.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung ist der 22. Juni 2012.



„Ehrenkodex“ für ein gelungenes Fest – Zeltfestveranstalter nehmen Jugendschutz ernst!

Oberösterreich ist ein Land der Kultur in dem auch Feiern und Feste große Tradition haben.

Auch im Bezirk Eferding haben viele Vereine und Organisationen ein- oder mehrtägige tolle und oft auch sehr aufwändige Veranstaltungen zu nicht mehr wegzudenkenden Fixpunkten im gesellschaftlichen Leben des Landes gemacht.

Wahrnehmungen der Polizei aber auch zahlreiche Beschwerden bei Kommunalpolitikern und Behörden zeigen aber gleichzeitig die unangenehmen und vor allem unerwünschten Begleiterscheinungen, hier insbesondere im Hinblick auf die Einhaltung der Jugendschutzbestimmungen, aber auch auf die „Nachbar- und Anrainerrechte“ deutlich auf.

Diese Umstände, nicht zuletzt aber auch Erfahrungen aus anderen Verwaltungsbezirken waren für die Bürgermeister des Bezirkes Eferding, für die Bezirkshauptmannschaft aber auch für das Bezirkspolizeikommando Auftrag sich dieser Problematik noch gezielter anzunehmen.

Auf Ersuchen der Bürgermeister wurde in einem Arbeitskreis unter der Leitung von Bezirkspolizeikommandant Gerald Eichinger und Bezirkshauptmann Dr. Michael Slapnicka ein **"Ehrenkodex"** speziell für die Durchführung von Zeltfesten, aber auch anderer ähnlicher Veranstaltungen erarbeitet.

Bei der Präsentation dieses Ehrenkodexes haben die anwesenden, zum Teil langjährigen Veranstalter derartiger Feste zugesichert, die darin festgelegten Regeln und Verpflichtungen zu beachten und einzuhalten und auch zur Kenntnis genommen, dass dies durch die Polizeiorgane aber auch durch die Bezirksverwaltungsbehörde laufend überprüft werden wird.

Die Initiatoren aber auch die „Entwickler“ dieses Ehrenkodexes hoffen auf positive Effekte im Hinblick auf **„Schutz der Jugend“** und **„Zufriedene Anrainer“**.

Wesentliche Eckpunkte des Ehrenkodexes:

- Kein Zutritt für Betrunkene
- „One-Way-Ticket“ und günstigere Preise nur zu Beginn der Veranstaltung
- Kontrollierte Getränkekonsumation (keine „Happy Hours“, keine Freigetränke für Damen, keine Dumpingpreise für Getränke bzw. Flaschenverkäufe „harter“ Getränke)
- Weg vom Vollgas (Cool-Down-Phase ohne Musik und Alkoholausgabe)
- Zufriedene Anrainer (Dauerschallpegel bis zu 90dB und bessere Verteilung der Lautsprecherboxen)
- Sicherheit (ausgebildete Security, Ambulanzdienst, beleuchtete Parkplätze, eventuell Heimbringerdienst

Abschaffung der zeitlichen Grundsteuerbefreiung

Nach dem Begutachtungsentwurf des Landes Oberösterreich ist beabsichtigt, das Grundsteuerbefreiungsgesetz 1968 voraussichtlich mit 1. Juli 2012 außer Kraft zu setzen.

Bereits erteilte Grundsteuerbefreiungen sollen von der Gesetzesaufhebung unberührt bleiben, Änderungen des Befreiungsausmaßes bestehender Befreiungen nach den bisher geltenden Bestimmungen behandelt werden.

Ebenso soll nach dem vorliegenden Entwurf das Grundsteuerbefreiungsgesetz 1968 weiterhin in allen Verfahren anzuwenden sein, in denen **der Antrag auf Befreiung vor Außerkrafttreten des Gesetzes gestellt wurde, jedoch nur dann, wenn zum Zeitpunkt der Antragstellung die Beendigung der Bauausführung bereits erfolgt ist** (dh die Baufertigstellungsanzeige - ggf. mit den erforderlichen Unterlagen - wurde der Gemeinde vorgelegt).

Start in die neue Badesaison

Die Samareiner neue Freibad-Saison hat begonnen!

Herr Gerhard Grabner aus Bad Schallerbach wird, so wie im letzten Jahr, auch heuer wieder als Badewart für die Sicherheit und das Wohlbefinden der Badegäste und auch im Buffet für ihr leibliches Wohl sorgen.

Er wird sich für einen geregelten, angenehmen und störungsfreien Badebetrieb einsetzen.

Bitte zögern Sie nicht, ihm Ihre Wünsche oder Probleme mitzuteilen!

Wir wünschen Ihnen / Euch Allen eine lange, heiße und vor allem unfallfreie Badesaison!

Saisonkarten sind wie jedes Jahr beim Marktgemeindeamt erhältlich.

Aufgrund gestiegener Kosten (die Eintrittspreise wurden seit 2008 nicht erhöht) mussten die Preise in diesem Jahr angepasst werden.



Kartenkategorie	Euro
Saisonkarte für Familien	58,00
Saisonkarte für Familien aus St. Marienkirchen	48,00
Saisonkarte für Erwachsene	35,00
Saisonkarte für Erwachsene aus St. Marienkirchen	30,00
Saisonkarte für Kinder bis zur Vollendung des 16. Lj	12,70
Saisonkarte für Kinder bis zur Vollendung des 16. Lebensjahres aus St. Marienkirchen	10,60
Ermäßigte Saisonkarte für Senioren, Lehrlinge, Studenten, Präsenz- und Zivildienstler	29,10
Ermäßigte Saisonkarte für Senioren, Lehrlinge, Studenten, Präsenz- und Zivildienstler aus St. Marienkirchen an der Polsenz	26,00
Tageskarte für Erwachsene	3,00
Tageskarte für Senioren, Lehrlinge, Studenten, Präsenz- und Zivildienstler	2,40
Tageskarten für Kinder	0,75
Tagesfamilienkarten (Ehepaar mit Kindern) – Familienkarte	5,80
Tagesfamilienkarte für 1 Elternteil – Familienkarte	3,40
Abendkarte ab 16:00 Uhr	1,70
Schulgruppen im Rahmen des Unterrichts (auswärtige Schulen) je Kind	0,75
Kinder unter 5 Jahren	frei

Verbot des Feueranzündens sowie des Rauchens im Wald

Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Eferding vom 10. April 2012:

Verbot des Feuerentzündens sowie des Rauchens im Wald und in dessen Gefährdungsbereich

§ 1

1. In den Waldgebieten aller Gemeinden des politischen Bezirkes Eferding sowie in deren Gefährdungsbereichen sind jegliches Feuerentzünden und das Rauchen verboten.
2. Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.
3. Ausgenommen von diesem Verbot ist das Verbrennen von Rinde und Ästen zum Zweck der Borkenkäferbekämpfung durch den Waldeigentümer als bekämpfungstechnische Maßnahme im Sinn der Forstschutzverordnung.

Rechtzeitig vor Durchführung solcher Maßnahmen hat der Waldeigentümer oder Verfügungsberechtigte

den Forstdienst der Bezirkshauptmannschaft Eferding, Tel. 07272/2407-533 oder 0664/60072 61533, zu verständigen.

Ebenfalls vorher zu verständigen sind das zuständige Gemeindeamt und die Feuerwehr.

§ 2

Den Waldeigentümern steht es frei, dieses Verbot in geeigneter Weise bekannt zu machen. (§41 Abs.3 Forstgesetz 1975)

§ 3

Personen, die dieser Anordnung zuwiderhandeln, werden gem. § 174 Abs.1 lit. a Z. 17 des Forstgesetzes 1975 mit einer Geldstrafe bis zu € 7.270,- oder mit Arrest bis zu vier Wochen bestraft.

Bei Vorliegen besonders erschwerender Umstände können die beiden Strafen nebeneinander verhängt werden.

§ 4

Die Verordnung tritt mit 20. April 2012 in und mit Ablauf des 31. Oktober 2012 außer Kraft.

Der Bezirkshauptmann Dr. Michael Slapnicka

Zeit schenken macht Freude

Über 60 Freiwillige bringen viel Herzlichkeit und Lebendigkeit in die beiden Alten- und Pflegeheime des Bezirkes Eferding.

Allein im Seniorenheim Leumühle haben sie im Jahr 2011 über 2000 Stunden Zeit an die älteren Menschen verschenkt: in Form von Besuchen, Sing- und Kaffeerunden und vielem mehr.

Wenn auch Sie Zeit zum Verschenken haben finden Sie die richtigen Telefonnummern gleich unten in der Info-Box

Info-Box

Wer älteren oder kranken Menschen Zeit schenken möchte, kann sich bei folgenden Kontaktpersonen melden:

Michaela Hamedinger, Bezirksseniorenheim Leumühle, Tel. 07272 / 2367-0

Astrid Kapeller, Bezirkssalten- und Pflegeheim Eferding, Tel. 07272 / 75982-0

Doris Aumüller, Rotes Kreuz Eferding, Tel. 07272 / 2400-25

Wir freuen uns, wenn noch mehr Leute ihre Zeit und ihre Talente einbringen möchten.

Nehmen Sie mit einem Altenheim Kontakt auf!



Informationen zu privaten Schwimmbädern, Schwimmteichen etc.

Die Badesaison steht vor der Tür bzw. hat schon begonnen. Immer mehr Gartenbesitzer errichten ihren eigenen Pool bzw. Schwimmteich. Dazu einige grundlegende Informationen:

Schwimm- und sonstige Wasserbecken (also auch Schwimmteiche) mit einer Tiefe bis zu 1,5 m und einer Wasserfläche von 35m² gelten als bewilligungs- und anzeigefreie Bauvorhaben.

Erst darüber hinaus muss eine baurechtliche Bewilligung eingeholt werden.

Unabhängig davon fallen aber für private Schwimm- und sonstige Wasserbecken ab einem Inhalt von mehr als 10 m³, die an die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde bzw. das öffentliche Kanalnetz angeschlossen sind, Wasser- bzw. Kanalanschlussgebühren an.

Die Wasseranschlussgebühren betragen € 9,10 je m³ (zuzügl. MWSt.)

Die Kanalanschlussgebühren € 13,20 je m³ (zuzügl. MWSt.)

Die Errichtung von privaten Schwimmbecken mit einem Fassungsvermögen von mindestens 10 m³ ist dem Gemeindeamt innerhalb eines Monats nach Fertigstellung unter Angabe des Fassungsvermögens zur Gebührenbemessung bekannt zu geben!

Wir bitten nochmals alle Besitzer von Schwimmbecken, etc. im nächsten Jahr vor der Entnahme größerer Wassermengen aus der Ortwasserversorgungsanlage das Einvernehmen mit dem Markt-gemeindeamt herzustellen.

Bekämpfungsmaßnahmen Maiswurzelbohrer

Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Eferding vom 12. April 2012:

Aufgrund des § 14, Abs.2 der Verordnung der Oö. Landesregierung über Sofortmaßnahmen gegen die Ausbreitung des Maiswurzelbohrers (Oö. Maiswurzelbohrer-Verordnung 2004), in der Fassung LGBl. Nr.24/2012 wird zur Bekämpfung des Maiswurzelbohrers (*Diabrotica virgifera* Le Conte) verordnet:

§ 1

Etabliertes Gebiet

Der Verwaltungsbezirk Eferding wird zum etablierten Gebiet erklärt.

§ 2

Bekämpfungsmaßnahmen

1.Im Verwaltungsbezirk Eferding ist beim Anbau von Mais die Fruchtfolge so zu gestalten, dass Mais nur höchstens in drei aufeinanderfolgenden Jahren angebaut wird.

Davon ausgenommen ist die Saatmaisproduktion.

2.Im Fall einer chemischen Behandlung der Maiskulturen oder einer Verwendung gebeizten Saatgutes sind

Aufzeichnungen unter Angabe der betroffenen Anbauflächen und des Pflanzenschuttmittels zu führen. Diese Aufzeichnungen sind mind. 4 Jahre aufzubewahren.

3.Erde von Feldern, auf denen in diesem Jahr oder im Vorjahr Mais angebaut wurde, darf nicht aus der Befallszone verbracht werden.

4.Die auf Maisfeldern verwendeten landwirtschaftlichen Maschinen und Geräte sind vor dem Verbringen aus dem Verwaltungsbezirk Eferding in unbefallene Gebiete von Erde und Rückständen zu reinigen.

5.Bei der Beurteilung der Fruchtfolge gem. Abs.1 ist die im Jahr 2011 angebaute Frucht bereits mit zu berücksichtigen.

§ 3

Die Verordnung tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung an der Amtstafel der BH Eferding in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung der BH Eferding, GZ.Agrar01-69-2011-H/AM, vom 21.03.2011 außer Kraft.

Für den Bezirkshauptmann Dr. Josef Holzinger eh.

Ärzte- und Apothekenbereitschaftsdienst

Datum		Allgemeinmedizin	Apotheke
17.05.2012	Christi Himmelfahrt	Dr. Bocksleitner, Michaelnbach	Waizenkirchen/Haag/Andorf
20.05.2012		Dr. Geroldinger, St. Marienkirchen	Bad Schallerbach/Neumarkt
27.05.2012	Pfingstsonntag	Dr. Spörker, Prambachkirchen	Grieskirchen/Schlüßberg/Raab
28.05.2012	Pfingstmontag	Dr. Spörker, Prambachkirchen	Grieskirchen/Schlüßberg/Raab
03.06.2012		Dr. Strand Ursula, Waizenkirchen	Peuerbach/Gallspach
07.06.2012	Fronleichnam	Dr. Puchegger, Waizenkirchen	Peuerbach/Gallspach
10.06.2012		Dr. Spörker, Prambachkirchen	Waizenkirchen/Haag/Andorf
17.06.2012		Dr. Geroldinger, St. Marienkirchen	Bad Schallerbach/Neumarkt
24.06.2012		Dr. Bocksleitner, Michaelnbach	Grieskirchen/Schlüßberg/Raab
01.07.2012		Dr. Strand Hannes, Waizenkirchen	Peuerbach/Gallspach
08.07.2012		Dr. Spörker, Prambachkirchen	Waizenkirchen/Haag/Andorf
15.07.2012		Dr. Puchegger, Waizenkirchen	Bad Schallerbach/Neumarkt

Übergeordneter Wochentagsbereitschaftsdienst

Der **Wochenendbereitschaftsdienst** dauert von Samstag 7:00 Uhr bis Montag 7:00 Uhr, der Feiertagsbereitschaftsdienst von 12:00 Uhr mittags des Vortages bis 7:00 Uhr des darauf folgenden Werktages.

Der ärztliche Dienst ist ein Notdienst ihrer Hausärzte für dringende unaufschiebbare gesundheitliche Notfälle.

Übergeordneter Wochentagsbereitschaftsdienst (14:00 h bis 07:00 h nächster Tag)			
Montag	Dr. Puchegger Reinhard	Waizenkirchen	07277 / 27 3 42
Dienstag	Dr. Geroldinger Kurt	St. Marienkirchen an der Polsenz	07249 / 4 75 77
Mittwoch	Dr. Strand Ursula u. Hannes	Waizenkirchen	07277 / 73 34
Donnerstag	Dr. Bocksleitner Christian	Michaelnbach	07277 / 29 99
Freitag	Dr. Spörker Heinrich	Prambachkirchen	07277 / 62 82

Bitte bedenken und berücksichtigen Sie, dass alle Dienstleistenden für Sie und Ihre Gesundheit ohne Zeitausgleich sonntags und nachts diese Dienste erbringen!

Apothekenbereitschaftsdienst			
Andorf	St. Michael	Hauptstasse 20	07766 / 20 20-0
Bad Schallerbach	Heilborn-Apotheke	Badstraße 12	07249 / 48 031-0
Gallspach	„Zum hl. Valentin“	Valentin-Zeileis-Str. 25	07248 / 62 604
Grieskirchen	Dreifaltigkeitsapotheke	Stadtplatz 28	07248 / 62 661-0
Haag a. Hausruck	„Zum Engel“	Marktplatz 21	07732 / 33 55-0
Neumarkt i. H.	Marien-Apotheke	Marktplatz 27	07733 / 72 06-0
Peuerbach	Kreuz-Apotheke	Hauptstr. 16	07276 / 23 36-0
Raab	„Zum Hl. Geist“	Dr.-Pfluger-Straße 84	07762 / 23 10
Schlüßberg	Apotheke Rizy	Marktplatz 4	07248 / 61 707
Waizenkirchen	„Zum guten Hirten“	Marktplatz 15	07277 / 22 17

Die Ordination von Dr. Geroldinger hat vom 30. Juli bis einschließlich 18. August 2012 geschlossen.

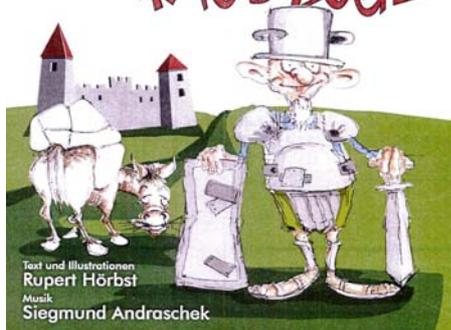
Vertretung: Dr. Spörker, Prambachkirchen, (07277 / 62 82) Keine Terminvereinbarung erforderlich.



Veranstaltungskalender Mai bis Juli 2012

Mai 2012			
21.05.2012	Müttertreff, Familienbundzentrum	15:00	Kindergarten
21.05.2012	Stammtisch für Pflegende Angehörige	19:30	GH Baumgartner
22.05.2012	Tagesausflug zum Königsee, Seniorenbund		
26.05.2012	Allerlei Zauberpflanzen, Naturparkveranstaltung	14:00	Gemeindeamt
27.05.2012	Wandertag, Sparverein Samarein	13:00	
27.05.2012	Stadtfest mit Bierfassrolling, Musikverein	17:00	GH Prunthaller
31.05.2012	Ritter Rudi's Raubzüge, Volksschulprojekt	19:00	Gemeindezentrum
Juni 2012			
02.06.2012	Naturgarten neu entdeckt, Naturparkveranstaltung	16:00	
03.06.2012	Vorlesezeit für Kinder	10:00	Bücherei
15.06.2012	Open-Air-Kino	20:30	Pfarrgarten
22.06.2012	Fahrt zu den Evangelienspielen, Seniorenbund		Rainbach
22.06.2012	Lesung Erich Männer, Bücherei	20:00	Mostmuseum
23.06.2012	Sensenmähen für den Hausgebrauch, Naturpark	8:00	Mostschank Winkler
24.06.2012	Oldtimerralley Obst-Hügel-Land	10:00	Gemeindezentrum
29.06.2012	Sonnwendfeuer Familienbund	20:00	Fam. Erdpresser
29.06.2012	Mostschock, Samareiner Jugend		GH Prunthaller
30.06.2012	Naturgarten neu entdeckt, Naturparkveranstaltung,	16:00	
30.06. bis 1.07.2012	Zweitagesausflug, Sparverein Samarein		
Juli 2012			
01.07.2012	Fest der Jubelpaare	9:00	
01.07.2012	Vorlesezeit für Kinder	10:00	Bücherei
3./4.07.2012	Zweitagesausflug, Seniorenbund		
07.07.2012	Ausflug, Kameradschaftsbund		
14.07.2012	Baumschnittkurs, Naturparkveranstaltung		
16.07. bis	Kinderschwimmkurs, Familienbund		Freibad

Ritter Rudi's **RAUBZÜGE**



Text und Illustrationen
Rupert Hörbst
Musik
Siegmond Andraschek

Einladung zur Aufführung der Volksschule St. Marienkirchen an der Polsenz

im Veranstaltungszentrum St. Marienkirchen
am 31. Mai 2012 um 19 Uhr
Sprecher OSR Josef Raab

Auf Ihr / Euer Kommen freuen sich die Schülerinnen und Schüler
und die Lehrerinnen der Volksschule St. Marienkirchen
sowie der Musikverein.

Eintritt frei!

Für das leibliche Wohl sorgen die Nahversorger!

Abfallkalender Mai bis Juli 2012

Restmüll

Montag, 26. März 2012	gelb / rot / blau
Dienstag, 10. April 2012	gelb / orange
Montag, 23. April 2012	gelb / rot / grün
Montag, 7. Mai 2012	gelb / orange / blau
Montag, 21. Mai 2012	gelb / rot
Montag, 04. Juni 2012	gelb / orange / grün
Montag, 18. Juni 2012	gelb / rot / blau
Montag, 02. Juli 2012	gelb / orange
Montag, 16. Juli 2012	gelb / rot / grün
Montag, 30. Juli 2012	gelb / orange / blau

Biomüll

Donnerstag, 12. April 2012	Biotonne
Donnerstag, 10. Mai 2012	Biotonne
Donnerstag, 24. Mai 2012	Biotonne
Freitag, 08. Juni 2012	Biotonne
Donnerstag, 21. Juni 2012	Biotonne
Donnerstag, 05. Juli 2012	Biotonne
Donnerstag 19. Juli 2012	Biotonne

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum Eferding
 Dienstag 8 - 12 und 14 - 19 Uhr ● Mittwoch 13 - 19 Uhr
 Freitag 8 - 18 Uhr ● Samstag 8 - 12 Uhr

Fragen zur Abfallentsorgung?
 Bezirksabfallverband Eferding Tel. 07272/500520
www.umweltprofis.at/eferding

Ökotainer und Sperrmüll

Freitag, 22. Juni 2012	14 - 18 Uhr vor dem Bauhof
Freitag, 03. August 2012	
Freitag, 14. September 2012	

Die Abfalltonnen sind zu Kontrollzwecken mit Aufklebern des Bezirksabfallverbandes Eferding gekennzeichnet. Die Entleerung jener Abfalltonnen, die mit einem gelben Aufkleber versehen sind, erfolgt zweiwöchig, die mit einem roten oder einem orangen Aufkleber versehen sind, erfolgt vierwöchig. Jene Abfalltonnen, die mit einem blauen oder grünen Aufkleber versehen sind, werden alle sechs Wochen entleert.

Eine Umwandlung des Entleerungsintervalls ist vor Beginn eines jeden Kalendervierteljahres möglich. Zu diesem Zweck muss dem Marktgemeindeamt der alte Aufkleber vorgelegt werden, auch wenn dieser beim Herunterlösen von der Abfalltonne zerreißen sollte.

Ab Einführung der Biotonnen mit 1. April 2011 beträgt die Abfallgebühr für gelbe Abfalltonnen im Biotonnenpflichtbereich € 9,62, für orange und rote Abfalltonnen € 12,69, für blaue und grüne Abfalltonnen € 15,56 bzw. außerhalb des Biotonnenpflichtbereiches € 8,85 für gelbe Abfalltonnen, für orange und rote Abfalltonnen € 11,54, für blaue und grüne Abfalltonnen € 12,78 pro Abfuhr inklusive 10 % Umsatzsteuer und wird vierteljährlich von der Marktgemeinde vorgeschrieben.

Ein Abfallsack ist um € 7,00 auf dem Marktgemeindeamt erhältlich.

Tierärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst

Datum		Tierarzt		Telefon
17.05.2012	Christi Himmelfahrt	Mag. Leutgöb-Otzlberger	Eferding	0 664 / 51 53029
20.05.2012		Mag. Arthofer	Aschach	0 676 / 35 41 606
27.05.2012	Pfingstsonntag	Mag. Palmetzhofer	Hartkirchen	0 699 / 113534 49
28.05.2012	Pfingstmontag	Mag. Palmetzhofer	Hartkirchen	0 699 / 113534 49
03.06.2012		Mag. Aigner	Alkoven	0 664 / 47 77 731
07.06.2012	Fronleichnam	Mag. Leutgöb-Otzlberger	Eferding	0 664 / 51 53029
10.06.2012		Mag. Arthofer	Aschach	0 676 / 35 41 606
17.06.2012		Mag. Aigner	Alkoven	0 664 / 47 77 731
24.06.2012		Mag. Palmetzhofer	Hartkirchen	0 699 / 113534 49
01.07.2012		Mag. Leutgöb-Otzlberger	Eferding	0 664 / 51 53029
08.07.2012		Mag. Arthofer	Aschach	0 676 / 35 41 606
15.07.2012		Mag. Aigner	Alkoven	0 664 / 47 77 731

GESUCHT:

Gartenrotschwanz, Grünspecht & Co

Obstkultur.
Freude pur!



Liebe Samareinerinnen und Samareiner!

Das Projekt „Lebensraum Naturpark Obst-Hügel-Land“ geht in die Verlängerung. Auch heuer sind zahlreiche Maßnahmen geplant.

Einen Schwerpunkt wird die Erhebung der Vogelwelt im Naturpark unter der Leitung des Ornithologen Hans Uhl (Büro für Integration von Natur & Mensch) bilden. Die auf zwei Jahre anberaumte Untersuchung der Vogelwelt im Naturpark Obst-Hügel-Land legt das Hauptaugenmerk auf die typischen Arten der Streuobstwiese und der offenen Kulturlandschaft, wie z. B. Gartenrotschwanz oder Grünspecht. Heuer sind die Vogelkundler in der Naturpark-Gemeinde St. Marienkirchen unterwegs, um die Vogelwelt genauer unter die Lupe zu nehmen. Ziele der Vogelkartierung sind, eine kommentierte Artenliste über aktuell im Gebiet vorkommende Vogelarten zu erhalten, Aussagen über relative Häufigkeit und Verbreitung aller Brutvögel im Gebiet vornehmen zu können sowie Verbreitungskarten von ausgewählten Schutzgütern, z. B. Wespenbussard, Eisvogel, Grün-, Mittel- u. Grauspecht, Kiebitz, Rebhuhn, Gartenrotschwanz, Neuntöter und ev. Steinkauz zu erhalten. Für Interessierte findet am 2. Juni eine Vogelexkursion statt, bei der schon erste Ergebnisse der Kartierung bekannt gegeben werden.

Unser Aufruf ergeht an alle Hobby-Vogelkundler: Bitte melden Sie interessante Vogelbeobachtungen im Naturpark-Büro.

Obm. Rupert Raab und GF Rainer Silber



Gartenrotschwanz (Foto: Josef Limberger)



Grünspecht (Foto: Norbert Pühringer)

VERANSTALTUNGEN IM NATURPARK

Allerlei Zauberpflanzen, geführte Wanderung für die ganze Familie mit Brigitte Gaisböck, Sa. 26. Mai, 14 bis 17 Uhr, St. Marienkirchen

Vögel unserer Gärten, Wiesen und Felder, Vogelexkursion mit Hans Uhl und Josef Limberger, Sa. 2. Juni, 8 bis 11 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz GO-IN, Finklham

Naturgarten neu entdeckt, Gartenbesichtigung bei Fam. Fischer / Rebhahn, Sa. 2. Juni (ET: 23. 6.) und Sa. 30. Juni (ET: 7.7.), 16 Uhr, St. Marienkirchen

Schartner Kirschenfest, So. 10. Juni, ab 10 Uhr, Firlingerhof, Scharten

Brunch im Grünen, mit Maria Mach und Brigitte Gaisböck, So. 10. Juni, 10 bis 14 Uhr, Treffpunkt: Ev. Toleranzkirche Unterscharten

Sensenmähen für den Hausgebrauch & Grundlagen des Dengelns, Workshop mit Erwin Zachl, Sa. 23. Juni, 8 bis 17 Uhr, Mostschänke Ebner, St. Marienkirchen

Heilkräuter zur Sommersonnenzeit, Kräuterwanderung mit Maria Mach, Sa. 23. Juni, 9 bis 12 Uhr, Treffpunkt: Gemeindeamt Scharten

Information und Anmeldungen im Naturpark-Büro
Tel.: 07249/47112-25 od. mail: info@obsthuegelland.at

www.obsthuegelland.at

Scharten  St. Marienkirchen/Polsenz



Kleinkindbetreuung in St. Marienkirchen

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter einigen unserer jüngsten Gemeindemitgliedern: der Vorkindergarten! Die meisten besuchen nun im nächsten Jahr den „großen“ Kindergarten und es werden wieder Plätze frei. Wir bitten deshalb alle interessierten Eltern sich bis Anfang Juni im Familienbundzentrum Eferding (07272/5703) für das nächste Kindergartenjahr anzumelden.

Die Kleinkindbetreuung ist für Kinder zwischen 1,5 und 4 Jahren gedacht und kann an einem oder zwei Tagen (Montag und Mittwoch: 7:30-12:30 Uhr) pro Woche besucht werden. In einer Kleingruppe (max. 12 Kinder) werden die Kinder von einer Kindergartenpädagogin und einer Kindergartenhelferin (Martina Reisinger und Doris Rebhahn) betreut.

Der Vorkindergarten möchte sich auf diesem Wege nochmals ganz herzlich bei unserem „Christkind“, dem Familienbund Samarein für die neue Parkgarage und die vielen Autos bedanken.

Auch bei Frau Beate Friedl für ihre Spende von zwei Bobbycars und einem Hüpfpferd und bei Frau Christine Ecker für das Einkaufswagerl.

Ein herzliches DANKE!!!



Die regionale Seite Neues aus der Gemüse-Lust-Region Eferding

E-Mobilitätstag am Freitag, den 22. Juni 2012, Stadtplatz Eferding

Segways, E-bikes, Elektroautos, E-Motorräder, E-Scooter – Testen und Informieren!



Auf Mobilität zu verzichten ist schwer, der Umstieg auf Alternativen zu Diesel und Benzin schon einfacher. Regionale Anbieter präsentieren an diesem Tag ihre Produkte und Sie können sich von den Vorteilen der klimafreundlichen Fahrzeuge selbst überzeugen.

Erleben Sie alle Arten von Elektromobilität vor Ort im Rahmen des E-Mobilitätstages, der mit dem Start zur jährlichen OÖ. Klimastaffel – Solarrallye seinen Höhepunkt findet. Jede/r BesitzerIn eines Elektrofahrzeuges ist eingeladen, die gesamte Rallye mitzufahren. Mehr dazu auch auf www.regef.at/News.

Öffentliche Bücherei der Pfarre und Gemeinde



→ **UNBEDINGT VORMERKEN!**

UNSERE SOMMERLESUNG: -Samareiner G'schichten
geschrieben und gelesen von **OSR Erich Männer**



am 22. Juni 2012 um 20 Uhr im Mostmuseum

Freuen Sie sich auf humorvoll erzählte Anekdoten aus unserem
Gemeindeleben!

Musikalisch umrahmt durch die „Öpföspeigler“

→ **EIN KURZER AUSBLICK AUF DIE FOLGENDEN JAHRESZEITEN:**

12. Oktober 2012: **HERBSTLESUNG MIT CHRISTIAN SCHACHERREITER**

11. Jänner 2013: **WINTERLESUNG MIT THOMAS RAAB**

Wir haben viele neue DVDs angekauft:

„Black Swan“, „Almanya“, „Sterben für Anfänger“, „Das Konzert“, „Der Junge im gestreiften Pyjama“, „Wasser für die Elefanten“, „Kokowääh“, „Meine erfundene Frau“

Genießen Sie einen gemütlichen Kinoabend zu Hause!

Artellino - Ausstellung im Gemeindezentrum

ART im DORF

Die neue Artellino - Ausstellung wurde am Mittwoch, 16. Mai 2012 eröffnet und ist - wie gewohnt - in den Räumen des Gemeindezentrums zu besichtigen.

Diesmal werden zum zweiten Mal Werke der Fotografen des Fotoclubs Eferding, unter ihnen auch Herrn Walter Hoffellner, gezeigt.

Die interessanten und vielschichtigen Fotos zeigen wie Fotografen die Welt aus weiter Ferne genauso wie aus nächster Nähe betrachten.

Die Fotos können - zu den Amtsstunden des Gemeindeamtes - voraussichtlich bis September besichtigt werden.



Massage - Fachinstitut Petra



Verspannt? Gestresst?

Da kann eine Massage Wunder wirken. Lassen Sie sich einmal durchkneten, schalten Sie vom Alltag ab und vergessen Sie den Stress.

Eine klassische Massage ist die ideale Möglichkeit, muskuläre Verspannungen zu lösen. Gleichzeitig wirkt sie sich auch auf die Psyche aus und steigert Ihr Wohlbefinden um ein Vielfaches.

Eine Fußreflexzonen-Massage beruht auf der Vorstellung, dass jedes Organ oder Körperteil eine bestimmte Zone der Fußsohle bzw. des Fußristes entspricht und diese behandelt wird. Anwendungsgebiete: Kopfschmerzen, Stressabbau, stärkt das Immunsystem, fördert die Abwehrkräfte und vieles mehr.

Klingt gut? Dann rufen Sie mich an und lassen Sie sich verwöhnen.

Tel: 0699/ 11 59 34 11

Petra Brandl

**Daxberger Straße 45
4076 St. Marienkirchen
Tel: 0699/ 11 59 34 11**

Wollfühlkurse in St. Marienkirchen an der Polsenz

Schafwolle filzen für Kinder ab 6 Jahren

Du lernst den Weg der Wollverarbeitung vom Schaf bis zum gefilzten Kunstobjekt kennen!

Gemeinsam waschen wir Wolle und verarbeiten sie zum Vlies. Du wirst lernen, einen Ball und Schnüre zu filzen. Daraus entstehen Wurfbälle, mit denen du viel Spaß haben wirst!

Anschließend kannst du versuchen, eine Maus, ein kleines Bild oder Schmuck zu filzen.

Bring ein Handtuch und ein Stück Seife mit!

Termin: 6 Juni 2012, 15 h – 18 h (Dauer: 3 h)

Teilnehmeranzahl: max. 10 Personen

Kosten: 30 Euro/Kind (incl. Material)

Anmeldung:

Kursleitung: Birgit Holzner und Manuela Berger

Anmeldung: Birgit Holzner: 0699/18050226

Workshop für Erwachsene

Felting: Wir steigern dein Wohlbefinden!

Wollkunde:

Kurzer Theorieteil - Geschichte der Wollverarbeitung verschiedene Wollarten - geeignete Schafrassen.

Praxisteil:

Basisarbeit beim Filzen: Wir arbeiten Bälle, Schnüre und Flächen.

Nach diesen Grundübungen wird jeder Teilnehmer nach Lust und Laune ein Werkstück seiner Wahl filzen.

Modelle und Muster werden mitgebracht.

Bring ein Handtuch und ein Stück Seife mit!

Termin 1: Mittwoch 13. Juni 2012, 8 h – 12 h (4 h)

Termin 2: Mittwoch 20. Juni 2012, 17 – 21 h

Teilnehmeranzahl: max. 10 Personen

Kosten: 40 Euro/Person (Material wird nach Verbrauch verrechnet oder kann auch mitgebracht werden)

Anmeldung bzw. Kursleitung: siehe Kasten links

Wollfühlfhof

MUSI - NJUS

Wie bereits hinlänglich bekannt stand der April unter dem Zeichen unserer Teilnahme an der ORF-Reihe „Klingendes Österreich“.

Am selben Abend umrahmte die Musikkapelle dann auch noch - wieder frisch gestärkt - die Firmungsfeierlichkeiten.

Nach einer kurzen Verschnaufpause von 2 Tagen stand die traditionelle 1.Mai-Ausrückung auf dem Programm. Bei neuerlich heißem Sommerwetter besuchten die MusikerInnen, geteilt auf 2 Partien, die Samareiner Bevölkerung in den Ortsteilen Eben, Lengau und Valtau (Gruppe 1) sowie Freunddorf und Klaus (Gruppe 2).



Gemeinsamer Marsch durch den Ort um 6.00 Uhr



Gruppe 1 ist komfortabel motorisiert



Gruppe 2 per pedes unterwegs



Bei Familie Hintenaus vulgo Thanhofer



Überall wurden die MusikerInnen freundlich aufgenommen und versorgt. Herzlichen Dank dafür und vor allem für die tolle finanzielle Unterstützung! Wir werden diese für die doch recht kostspielige Anschaffung unserer neuen Tracht verwenden.

Weitere Fotos sind unter „samarein.com – musi“ zu sehen.



FEUERWEHR

St. Marienkirchen/P.

Am Samstag, den 17. März 2012 wurde im Gemeindezentrum die 120. Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr St. Marienkirchen/P. abgehalten. Kommandant HBI Wolfgang Übleis begrüßte die Fahnenpatin Anni Brandl, die Jungfeuerwehrmänner, alle Feuerwehrkameraden und zahlreiche Ehrengäste. Im Jahr 2011 wurde die Feuerwehr St. Marienkirchen/P. zu 58 Einsätzen gerufen, davon 3 Brandeinsätze und 55 technische Einsätze. Im letzten Jahr wendete die Feuerwehr ca. 5000 Stunden für die Sicherheit der Bewohner unserer Marktgemeinde auf.

(Wolfgang Übleis 27. März)



Am Freitag den 06.04.2012 hielten wir die erste Monatsübung in diesem Jahr ab. Übungsthema war Personen- und Absturzsicherung. Unter der Leitung von BI Dopler Andreas und HBM Hegrad Mario wurden einfache Knoten und die Handhabung der verschiedenen Rettungsgeräte geübt.

(Andreas Dopler 9. April)

Am 31. März und 7. April wurde der Grundlehrgang des Bezirkes Eferding im Feuerwehrhaus Hartkirchen und am Schopperplatz in Aschach abgehalten.

Von unserer Wehr waren 5 junge Kameraden zu ihrer ersten Ausbildung als Truppführer und HBM Hegrad Mario und BI Dopler Andreas als Ausbilder dabei.

Am letzten Samstag wurde das Wissen unserer jungen Kameraden in einer praktischen und theoretischen Prüfung über das erlernte Wissen geprüft. Alle Kameraden des Bezirkes bestanden diese Prüfung. Bei der Schlussveranstaltung in Hartkirchen wurden unter der Teilnahme der Kommandanten die Feuerwehrpässe vom Bezirksfeuerwehrkommandanten OBR Hermann Sandmeier übergeben.

(Andreas Dopler 9. April)

Im Bild: HBM Mario Hegrad, FM Brunner Christoph, BI Andreas Dopler, FM Dominik Schweizer, FM Gabriel Aichberger, FM Alexander Brandstätter, FM Dominik Ortmayr, HBI Wolfgang Übleis



Am 5. Mai wurden wir um 17:02 nach einem heftigen Unwetter zu mehreren Einsätzen gerufen. Die Einsätze waren im gesamten Gemeindegebiet verteilt.



Wir waren mit allen Fahrzeugen, 2 Nasssaugern und Tauchpumpen im Einsatz. Einige Häuser wurden durch die schlagartigen Hagel- und Regenfälle überflutet. Im Anschluss wurden noch mehrere Straßenabschnitte mit der Straßenwaschanlage gereinigt.

(A. Dopler 5. Mai)

Mehr Informationen der Feuerwehr im Internet: ff-st-marienkirchen.at

